

Niederschrift

der 8. Sitzung des Ortschaftsrates – öffentlicher Teil – der Ortschaft Domersleben am 03. Juni 2015

AZ: 101505.15.03-008

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 20:35 Uhr

Anwesende: Herr Szameitpreuß (Vorsitzender)
Herr Behrendt, Herr Fähse, Herr Hetke, Frau Kramer, Herr Rewwer,
Herr Schmidt, Frau Wiese
Frau Nohr, Protokollantin

Abwesende: Herr Kramer

Gäste: Herr E.-G. Merbt (Ortschronist)
Frau S. Kramer

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

01. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
02. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
03. Genehmigung der Niederschrift vom 06. Mai 2015 - öffentlicher Teil
04. Bericht des Ortsbürgermeisters
05. Einwohnerfragestunde
06. Beratung und Abstimmung zum Haushalt 2015, Drucksache Nr. 50/BM/15
07. Beratung und Abstimmung zur 1. Änderung der Entschädigungssatzung, Drucksache Nr. 35/BM/15
08. Beratung und Abstimmung zur FF-Satzung, Drucksache Nr. 41/BM/15
09. Beratung und Abstimmung zur 1. Änderung der Straßenreinigungssatzung, Drucksache Nr. 42/BM/15
10. Beschlussfassung zur Geschäftsordnung des Ortschaftsrates, Drucksache Nr. 01/OBM/15
11. Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates

Nichtöffentlicher Teil

12. Genehmigung der Niederschrift vom 06. Mai 2015 - nichtöffentlicher Teil
13. Vorschläge zur Benennung eines verdienten Bürgers
14. Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates

TOP 1 - Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

OBM Szameitpreuß

- begrüßt die Ortschaftsräte und Gäste.
- mit 8 Ortschaftsräten ist die Beschlussfähigkeit gegeben.
- stellt fest, dass die Einladung ordnungsgemäß erfolgt ist.

TOP 02 - Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Abstimmung über die Tagesordnung: 8 x ja (einstimmig)

TOP 03 - Genehmigung der Niederschrift vom 06. Mai 2015 – öffentlicher Teil

Herr Hetke

- wurde nochmals darauf hingewiesen, dass die Gemeindearbeiter die Containerplätze nicht reinigen, da dieser zeitliche Aufwand nicht machbar ist.

OBM Szameitpreuß

- in der OBM-Beratung wurde dies aber anders mitgeteilt und im heutigen Presseartikel steht auch, dass die Gemeindearbeiter die Plätze reinigen.

Herr Rewwer

- spricht die Reparatur des Tores Kita an. Frau Wilde erklärte ihm, dass die Versicherung nur die Reparatur des Tores reguliert und dass der Schaden von der Straße Unter den Linden bis zum Tor nicht reguliert wird. Hier ist der Weg durch die Wurzeln des umgestürzten Baumes beschädigt und muss umgehend repariert werden, damit niemand zu Schaden kommt.

Verantwortlich: **Bauamt**

Anmerkung der Verwaltung:

Von der Fa. SteFlo gab es ein mündliches Angebot zur Neupflasterung für 1200,00 €. Das Angebot wurde nicht angenommen, da es überteuert scheint.

Abstimmung über das Protokoll: 7 x ja, 0 x nein, 1 x Enthaltung

TOP 04 - Bericht des Ortsbürgermeisters

OBM Szameitpreuß

- informiert, dass er am 18.05.2015 an der OBM-Dienstberatung teilnahm.
Themen waren:
 - Haushalt 2015
 - der Fehlbetrag beträgt 5,59 Mio. €, bis 2023 ist kein Ausgleich möglich.
 - der Kreistag erhöhte per Beschluss die Kreisumlage, in dessen Folge die Stadt Wanzleben – Börde eine geringere Umlage zahlen muss. Die Kreisumlage beträgt jetzt 4,56 Mio. €.
 - es wurde ein Antrag auf Stundung der Finanzkraftumlage gestellt.
 - wenn der Streik der Erzieherinnen von Erfolg gekrönt wird, dann kostet das die EHG 423.750,00 € mehr und unabhängig davon müssen noch 6 Vollzeitkräfte eingestellt werden.
 - über die Straßenreinigungssatzung wurde informiert, dass nach einem Probekehren festgestellt wurde, dass doch nicht alle Straßen gekehrt werden können, daher liegt heute Abend eine Änderungssatzung vor.
 - Frau Hort teilte mit, dass 101 Asylbewerber nach Wanzleben kommen sollen, diese werden aber direkt in der Stadt Wanzleben untergebracht.
 - Hausmitteilung des Ordnungsamtes zum Schafstall und Kulturhaus
 - der Ortschaftsrat muss über die Verpachtung des Schafstalles beraten.
 - die Wohnung im Kulturhaus ist nicht vermietbar, da keine separate Nebenkostenrechnung erfolgen kann.

Der OBM sagt, dass die Wohnung sanierungsbedürftig ist, aber eine Vermietung ist nicht unmöglich. Das **Bauamt / Ordnungsamt** soll sich die Wohnung ansehen, dort muss die Wohnungstür wieder abschließbar gemacht werden. Sie steht momentan auf.

Die Ortschaftsräte sind nach wie vor der Meinung, wenn separate Zähler eingebaut werden, zur Abrechnung der Betriebskosten, kann man die Wohnung so vermieten, mit der Maßgabe der Mietreduzierung bis die Sanierungskosten des neuen Mieters beglichen sind.

TOP 05 - Einwohnerfragestunde

Frau S. Kramer

- fragt erneut an, wann der Ortschaftsrat seinen bereits zugesagten Arbeitseinsatz auf dem Friedhof machen will.
- dort sind viele kleine Details zu beseitigen, Wildaustriebe an den Bäumen, kleine wilde Sträucher, Heckenschnitt etc.
- möchte wissen, wer für die Beseitigung der Blumen auf der UGA verantwortlich ist?
Verantwortlich: **Bauamt**

Anmerkung der Verwaltung:

Theoretisch ist der Bürger, der die Blumen hingelegt hat, auch für die Beräumung verantwortlich. Aber praktisch wird es von der Gemeinde beräumt.

- teilt mit, dass sich auf einem Doppelgrab, wo bereits im Herbst die Beisetzung erfolgte immer noch die Trauerkränze befinden. Wer beräumt das?

Anmerkung der Verwaltung:

Der Angehörige dieser Grabstelle wird durch das **Bauamt** angeschrieben und zur Beräumung aufgefordert.

- sagt, dass am Gebäude der „Grauen Schule“ im Sims ein Loch ist, in dem, jetzt Vögel nisten. Im Herbst muss hier unbedingt der Sims wieder verschlossen werden, damit das Loch nicht noch größer wird.
- was wurde aus dem Vorhaben Errichtung eines Gehweges in der Dr.-J.-R.-Becher-Straße? Hier muss unbedingt eine Sanierung bzw. Neuanlegung erfolgen, auch da es in dieser Straße eine Rollstuhlfahrerin gibt.
- kritisiert die Verunkrautung der Grundstücksgrenzen und Gossen und der Bushaltestelle im Ort. Die Anlieger pflegen vor ihren Grundstücken und die gemeindlichen Flächen verunkrauten.
- spricht speziell die Fläche vor dem Grundstück Stilzebach in der G.-Hauptmann-Straße an. Die Nachbarschaft pflegt und dort ist nur eine Krautfläche.
- bei der Rabatte vor der FF sollte man diese bereinigen und wenn sie nicht bepflanzt wird dann mit Steinen auffüllen, so würde diese ordentlicher als jetzt aussehen.

OBM Szameitpreuß

- hier soll das Ordnungsamt die Eigentümer des Grundstückes Stilzebach auffordern zu reinigen, wenn es nicht gemeindliche Fläche ist.
Verantwortlich: **Finanzen / Ordnungsamt**
- bezüglich des Friedhofes sollte man den Einsatz auf den Herbst verlegen. Jetzt durch die Brutzeit der Vögel kann man nicht viel besehen.

Herr Behrendt

- ist auch für einen Termin im Herbst. Dann können alle Ableger ordentlich ausgegraben und beseitigt werden.

OBM Szameitpreuß

- schlägt als Einsatztag den 26.09.2015, 10:00 Uhr, Treffpunkt am Haupttor des Friedhofes vor. Dem stimmen alle Ortschaftsräte zu.
- es wäre schön, wenn noch der ein oder andere mit Technik dabei wäre.

Frau Wiese

- merkt an, dass auch der Dorfteich total verwildert ist.

Herr Merbt

- weist darauf hin, dass es sich dabei um ein Biotop handelt, mit einer seltenen Tierart.
Verantwortlich: **Bauhof**

TOP 06 - Beratung und Abstimmung zum Haushalt 2015, Drucksache Nr. 50/BM/15

OBM Szameitpreuß

- sagt, dass derzeit ein Konsolidierungsprogramm erarbeitet wird, in dem auch die Anregungen der Ortschaften aufgenommen werden.
- ein Antrag zum Stunden der Finanzkraftumlage wurde gestellt.

Frau Wiese

- berichtet aus dem Finanzausschuss, dass Einsparungen max. von 0,5 Mio. € möglich wären.
- sie schlug den Mitgliedern vor, den Haushalt so zu beschließen und an den Landkreis zu schicken. Frau Franz erwiderte jedoch, dass ein Haushaltskonsolidierungskonzept erstellt werden muss.
- an den Schulstandorten soll nicht gerüttelt werden.
- Frau Franz will sich die Prioritätenliste nochmals ansehen. Die Anträge auf Stundung der Kreisumlage und Erlass der Finanzkraftumlage an den Landkreis sind gestellt, aber Frau Franz ist nicht sehr hoffnungsvoll.
- der OBM sollte sich die Auflistung freiwilliger Aufgaben, die Frau Franz den Ausschussmitgliedern zur Verfügung stellte, geben lassen. Verantwortlich: **Finanzen**

Frau C. Kramer

- fragt nach, warum der Schafstall auf der einen Seite mit + 122.100,00 € und auf der anderen Seite mit -122.100,00 € enthalten ist. Heißt das, es ist kein Geld eingestellt?
- möchte außerdem wissen, ob der Gehweg Dr-J-R-Becher im Haushalt eingestellt ist.
Verantwortlich: **Finanzen**

Anmerkung der Verwaltung:

Im Haushalt ist der Gehweg nicht enthalten.

OBM Szameitpreuß

- das genannte Geld ist eingestellt, die Darstellung hat mit der doppelten Haushaltsführung zu tun.

Abstimmung und Empfehlung der

Drucksache Nr. 50/BM/15 an den Stadtrat: 1 x ja, 1 x nein, 6 x Enthaltung

TOP 07 - Beratung und Abstimmung zur 1. Änderung der Entschädigungssatzung, Drucksache Nr. 35/BM/15

OBM Szameitpreuß

- die bisherigen Aufwendungen für die FF-Kameraden wurden hier gestrichen, da es keine Entschädigungen sind und finden nun ihren Niederschlag in der FF-Satzung.

Abstimmung und Empfehlung der Drucksache Nr. 35/BM/15 an den Stadtrat: 8 x ja (einstimmig)

TOP 08 - Beratung und Abstimmung zur FF-Satzung, Drucksache Nr. 41/BM/15

Herr Behrendt

- sagt, dass die Summen aus der Entschädigungssatzung 1 zu 1 in die FF-Satzung übernommen worden sind. Außerdem wurde die Satzung um die Jugendordnung und Kinderordnung erweitert.

Abstimmung und Empfehlung der Drucksache Nr. 41/BM/15 an den Stadtrat: 8 x ja (einstimmig)

TOP 09 - Beratung und Abstimmung zur 1. Änderung der Straßenreinigungssatzung, Drucksache Nr. 42/BM/15

Frau C. Kramer

- fragt, ob alle Straßenreinigungsgebühren zahlen oder nur die Betroffenen, wo maschinell gekehrt wird.

Abstimmung und Empfehlung der Drucksache Nr. 42/BM/15 an den Stadtrat: 8 x ja (einstimmig)

Anmerkung der Verwaltung: Nur die Anlieger zahlen, bei denen die Straßenreinigung maschinell erfolgt. Die Berechnung erfolgt nach Länge des Grundstückes entlang der zu kehrenden Straße.

TOP 10 - Beschlussfassung zur Geschäftsordnung des Ortschaftsrates, Drucksache Nr. 01/OBM/15

OBM Szameitpreuß

- erklärt, dass der Ortschaftsrat die Geschäftsordnung zunächst nur für ein Jahr beschloss, wie der Stadtrat auch.
- daher macht sich heute eine erneute Beschlussfassung nötig. Es wurden keine Änderungen vorgenommen.

Abstimmung über die Drucksache Nr. 01/OBM/15 8 x ja (einstimmig)

TOP 11 - Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates

Frau Wiese

- teilt mit, dass die beiden Schwimmbäder am 01. Juni 2015 mit freiem Eintritt eröffnet haben.

Herr Schmidt

- spricht den Presseartikel zu den Altkleidercontainern an. Fragt wann das neue Konzept greift, bisher stehen noch Container an den bisherigen Standorten.

Anmerkung der Verwaltung: Das Konzept greift ab dem 01.09.2015. Die Reinigung soll einmal monatlich durch die Gemeindearbeiter erfolgen.

OBM Szameitpreuß

- schließt den öffentlichen Teil der Sitzung und verabschiedet die Gäste.

Helge Szameitpreuß
Vorsitzender

Ina Nohr
Protokollantin